
Subject: HT bei diffusem Haarausfall
Posted by [Hammerhaar](#) on Fri, 22 Jun 2007 15:52:08 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Reintheoretische Frage:

das Problem der HT bei Norwood-HA ist ja, dass die verpflanzten Haare bleiben, während drumherum die Haare ausfallen, sodass sich Haarinseln bilden.
Dieses Problem dürfte es bei diffusem HA eigentlich nicht geben, weil es sich ja überall ausdünnert - der weitere Verlauf des HA würde also nur zu einem Zustand führen, der vor der HT bestand, aber es würde immer noch "nur" wie "normaler" diffuser HA aussehen.

Stimmt das?

Subject: Re: HT bei diffusem Haarausfall
Posted by [pippo24](#) on Fri, 22 Jun 2007 21:36:48 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

so in etwa schon

Subject: Re: HT bei diffusem Haarausfall
Posted by [mocs](#) on Sat, 23 Jun 2007 11:03:28 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

die transplantation selber ist halt bei dif. Haarausfall schwieriger, weil der Arzt seine Grafts zwischen die noch aktiven "Rest"haare setzen muss. Auch ist der shocklose meiner Meinung nach größer, weil sich die Transplantationsfläche über den gesamten Kopf ausbreitet. Im Transplantationsforum werden sie dir aber sicher genauere Informationen darüber geben können.

Subject: Re: HT bei diffusem Haarausfall
Posted by [humboldt](#) on Sat, 23 Jun 2007 11:36:19 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich habe auch schon darüber nachgedacht, aber so einfach ist es leider nicht!
Ich hab´ auch eher diffuse AGA, somit käme -wenn überhaupt- erstmal eine FUE infrage.
Nur, um etwas zu verdichten...

Problem dabei ist aber wohl, dass transplantierte Haare schon etwas anderes aussehen als die nicht-transplantierten.

Du müsstest als ständig je nach weiterem Verlauf der AGA nachkorrigieren, sonst würde man die HT irgendwann erkennen können!

FUE ist auch ziemlich teuer!

Frag´ da am besten nochmal reinforcement, der kann dir da genaues zu sagen!

Gruß, humboldt

Subject: Re: HT bei diffusem Haarausfall

Posted by [benutzer81](#) on Sun, 24 Jun 2007 14:28:37 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

In zehn jahren wenn ich mitte 30 bin, werde ich auch etwas machen lassen. Vielleicht kann ich dann schon auf das angebot der haarmultiplikation zurückgreifen und falls nicht, so wird sich wenigstens die ht weiterentwickelt haben. Aber beim aktuellen stand der technik ist mir das ganze zu unsicher..
